



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	426
	Verantwortlich:	Dez. 6
Badisches KONServatorium, Umbau Dragonerkaserne Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	18.01.2019	3	X		

Beschlussantrag

Der Bauausschuss beschließt für das erneut vorgestellte Projekt im Rahmen des gemeinderätlichen Kostenkontrollverfahrens Badisches Konservatorium, Umbau Dragonerkaserne
- die Arbeitsgemeinschaft Gaiser+Partner / Reich+Seiler mit den weiterführenden Planungsleistungen zu beauftragen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Honorarvertrag der Arbeitsgemeinschaft Gaiser + Partner / Reich + Seiler an die neuen anrechenbaren Kosten anzupassen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen)		
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	16.000.000,00 €		733.400,00 €		
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu					
IQ-relevant		Nein		Ja	Korridor-thema: Sozialer Zusammenhalt und Bildung
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	x	Nein		Ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	x	Nein		Ja	abgestimmt mit

Ausgangslage:

Das Bauvorhaben Umbau der Dragonerkaserne zur Nutzung durch das Badische Konservatorium wurde am 15.11.2016 im Bauausschuss und Gemeinderat vorgestellt und im DHH 2017/18 eingestellt.

Aufgrund von Erkenntnissen aus den vorab fertiggestellten Musterräumen, den brandschutztechnischen Auflagen, weiteren vertieften Untersuchungen zum Baugrund, zur Statik, zu Schadstoffen und zur Bauphysik im Rahmen der Ausführungsplanung wurden zusätzliche Maßnahmen erforderlich.

Die ursprüngliche Planung sah die Tieferlegung der Bodenplatte des Untergeschosses vor, um die Nutzung der Räume zu ermöglichen. Der Aufwand für die Realisierung ist sehr hoch und weitere Risiken können nicht ausgeschlossen werden. Daher wird aus technischen und wirtschaftlichen Gründen auf die Nutzung des Untergeschosses bis auf die Unterbringung der technischen Anlagen verzichtet.

Als Kompensation für die entfallenen Flächen ist es vorgesehen, den bisher eingeschossig geplanten Anbau um zwei weitere Geschosse zu erweitern.

Die geänderte Planung wurde im Rahmen des gemeinderätlichen Kostenkontrollverfahrens erneut vorgestellt und nach Vorberatung im Bauausschuss am 14.09.2018 im Hauptausschuss am 16.10.2018 genehmigt.

Durch die Planungsänderung und der damit verbundenen Erhöhung der anrechenbaren Kosten entsteht folgender zu erwartender Honorar-Nachtrag für die Gebäudeplanung durch die Arbeitsgemeinschaft
Architekten Gaiser + Partner, Yorckstraße 43, 76185 Karlsruhe und
Reich+Seiler Architekten, Am Stadtgarten 3, 76137 Karlsruhe

Honorar-Nachtrag 943.000,00 € brutto

Der zu erwartenden Gesamthonoraraufwand für die Gebäudeplanung durch die o.g. Arbeitsgemeinschaft beträgt 1.707.000,00 € brutto und ist im neuen Gesamtaufwand von 16.000.000,00 € berücksichtigt.

Beschluss:

I. Antrag an den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss beschließt für das erneut vorgestellte Projekt im Rahmen des gemeinderätlichen Kostenkontrollverfahrens Badisches Konservatorium, Umbau Dragonerkaserne
 - die Arbeitsgemeinschaft Gaiser+Partner / Reich+Seiler mit den weiterführenden Planungsleistungen zu beauftragen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Honorarvertrag der Arbeitsgemeinschaft Gaiser + Partner / Reich + Seiler an die neuen anrechenbaren Kosten anzupassen.